

## Deutschkurs für Asylbewerberinnen und Asylbewerber

KELKHEIM. Im Rahmen des „Förderprogramms Integration“ des Büros für Bürgerschaftliches Engagement boten Bettina Lammerding und Vera Klarmann, von April bis September 2012, einen Deutschkurs für Asylbewerberinnen und -bewerber im Gemeindeforum der Matthäusgemeinde in Ruppertshain an.

Vera Klarmann ist seit 30 Jahren ehrenamtlich in verschiedenen Organisationen tätig und gibt seit langem auch Deutschkurse für Ausländer. Sie lebte in Kanada und Frankreich und unterrichtet mittlerweile seit über vier Jahren in Kelkheim TeilnehmerInnen, insbesondere aus den Asylheimen. Deren Motive, nach Deutschland zu kommen, sind sicherlich sehr unterschiedlich, doch sie alle haben den Wunsch, sich hier ein neues Leben aufzubauen.

Leider haben viele von ihnen, entsprechend der gesetzlichen Regelungen, anfänglich keinen Anspruch auf einen Deutschkurs und

kaum die finanziellen Möglichkeiten, diesen selbst zu bezahlen. Vera Klarmann und Bettina Lammerding sind aber, auch aufgrund



eigener mehrjähriger Auslandsaufenthalte, überzeugt, dass die Sprache ein wichtiger Schlüssel zur Integration ist und finden es wichtig, diese gleich zu Anfang zu erlernen. Bettina Lammerding hat

Deutsch als Fremdsprache studiert, war lange Zeit als Medienpädagogin bei einem Jugendradio tätig, leitete Sprachreisen für Ju-

gendliche in Frankreich und Deutschland. Bevor sie vor zwei Jahren mit ihrer Familie nach Kelkheim kam, war sie selber zehn Jahre lang „Ausländerin“ in Peru und Kenia, wo sie u.a. Deutsch als

Zweit- und Deutsch als Fremdsprache für Peruanische bzw. kenianische Kinder und Jugendliche an deutschen Auslandsschulen unterrichtete.

Vor einem Jahr haben sich Vera Klarmann und Bettina Lammerding kennengelernt und bieten gemeinsam unterschiedliche Projekte im Rahmen des „Förderprogramms Integration“ an. Dazu gehört auch der Sprachkurs für Asylbewerber, der voraussichtlich Ende des Jahres fortgesetzt wird sowie der im Herbst angebotene Sprachkurs für Grundschul Kinder „Spielerisch Deutsch lernen“.

Diese Projekte werden von der Bürgerstiftung Kelkheim finanziell unterstützt. Ein bis zwei Mal im Jahr lädt, nach Abschluss der Kurse, Vera Klarmann ihre SchülerInnen, auch aus früheren Deutschkursen, zu sich nach Hause ein. Es ist dann immer wieder eine große Freude für sie zu erleben, wenn sich ihre Gäste – natürlich auf Deutsch – unterhalten.